



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Günther Felbinger (fraktionslos)**
vom 01.08.2018

Städtebauförderung – Verwendung der Fördermittel in den unterfränkischen Gemeinden und Städten (II)

Ich frage die Staatsregierung:

1. Welche Städte und Gemeinden in Unterfranken haben seit dem Jahr 2007 an einem der Programme zur Städtebauförderung teilgenommen, aufgeschlüsselt nach:
 - a) den einzelnen Jahren,
 - b) den einzelnen Städten bzw. Gemeinden in den einzelnen Förderprogrammen und
 - c) dem aktuellen Stand der jeweiligen Förderprogramme (abgeschlossen, abgebrochen, laufendes Programm)?
2. Welche Folgekosten haben sich in den einzelnen Gemeinden aufgrund der erstellten Erneuerungskonzepte ergeben, aufgeschlüsselt nach:
 - a) den Gesamtkosten in den einzelnen Gemeinden,
 - b) den jeweiligen Kosten für Planung, Bürgerbeteiligung etc. und
 - c) den jeweiligen Kosten für bauliche Maßnahmen?
3. Wie hoch war in den einzelnen Fällen jeweils die zugesagte Förderung gemäß Richtlinien zur Förderung städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen, aufgeschlüsselt nach:
 - a) dem jeweiligen Prozent in der einzelnen Gemeinde und
 - b) der damit einhergehenden tatsächlichen Gesamtfördersumme?
4. Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, welche Gemeinden weniger als 50 Prozent der im Erneuerungskonzept genannten Projekte umgesetzt haben, aufgeschlüsselt nach:
 - a) den einzelnen Gemeinden und
 - b) den Ursachen für die reduzierte Umsetzung?

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr
vom 12.09.2018

1. **Welche Städte und Gemeinden in Unterfranken haben seit dem Jahr 2007 an einem der Programme zur Städtebauförderung teilgenommen, aufgeschlüsselt nach:**
 - a) **den einzelnen Jahren,**
 - b) **den einzelnen Städten bzw. Gemeinden in den einzelnen Förderprogrammen und**
 - c) **dem aktuellen Stand der jeweiligen Förderprogramme (abgeschlossen, abgebrochen, laufendes Programm)?**

Die Städtebauförderung hat in den Programmjahren 2007 bis 2017 insgesamt 137 Städte und Gemeinden in Unterfranken mit Finanzhilfen aus zehn verschiedenen Städtebauförderungsprogrammen sowie den Sonderprogrammen Investitionspakt Soziale Integration im Quartier, Konjunkturpaket II und Kommunalinvestitionsprogramm KIP unterstützt. Die städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen wurden entsprechend den kommunalen Zielsetzungen und Handlungsfeldern in die jeweiligen Städtebauförderungsprogramme aufgenommen. Der beiliegenden Übersicht sind die im Zeitraum von 2007 bis 2017 geförderten Städte und Gemeinden mit den für die Kommunen relevanten Programmen zu entnehmen.

Vor dem Hintergrund des hohen Erhebungsaufwands wurde auf die Darstellung der einzelnen Jahre verzichtet. Die Aufstellung umfasst sowohl die laufenden als auch die abgeschlossenen Programme. Abgebrochene Programme sind in dem befragten Zeitraum nicht vorhanden.

2. **Welche Folgekosten haben sich in den einzelnen Gemeinden aufgrund der erstellten Erneuerungskonzepte ergeben, aufgeschlüsselt nach:**
 - a) **den Gesamtkosten in den einzelnen Gemeinden,**
 - b) **den jeweiligen Kosten für Planung, Bürgerbeteiligung etc. und**
 - c) **den jeweiligen Kosten für bauliche Maßnahmen?**

Seit 2007 haben die unterfränkischen Programmgemeinden geförderte Projekte mit einem Kostenvolumen von knapp 367 Mio. Euro förderfähiger Ausgaben durchgeführt oder begonnen. Davon wurden rund 27,2 Mio. Euro für Vorbereitungsmaßnahmen wie vorbereitende Untersuchungen, städtebauliche Entwicklungskonzepte, Fachgutachten, städtebauliche Ideen- und Realisierungswettbewerbe und investitionsbegleitende Maßnahmen, wie z. B. Quartiersmanagement, städtebauliches Projektmanagement und Bürgerbeteiligungsverfahren, aufgewendet. Rund 279 Mio. Euro entfallen auf Baumaßnahmen, die im Rahmen der Städtebauförderung unterstützt werden, wie beispielsweise die Aufwertung und Neugestaltung des öffentlichen Raums, die Neuordnung des fließenden und ruhenden Verkehrs, die Sanierung, Umnutzung und Modernisierung

öffentlicher und privater Gebäude. Maßnahmenbezogene Planungskosten sind in diesen Kosten enthalten. Informationen über weitere Folgekosten in den einzelnen Städten und Gemeinden liegen der Staatsregierung nicht vor.

3. Wie hoch war in den einzelnen Fällen jeweils die zugesagte Förderung gemäß Richtlinien zur Förderung städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen, aufgeschlüsselt nach:

- a) dem jeweiligen Prozent in der einzelnen Gemeinde und
- b) der damit einhergehenden tatsächlichen Gesamtfördersumme?

Der Regelfördersatz für den Einsatz der in der Anlage aufgeführten Programmmittel beträgt grundsätzlich einheitlich 60 Prozent der für die Einzelmaßnahme ermittelten förderfähigen Kosten. In den Bund-Länder-Städtebauförderungsprogrammen entfallen auf Bundes- und Landesfinanzhilfen je 30 Prozent; im landeseigenen Bayerischen Städtebauförderungsprogramm beträgt der Anteil der Landesmittel 60 Prozent. Mit dem 2010 eingeführten Struktur- und Härtefonds wird es landesweit struktur- und finanzschwachen Städten und Gemeinden erleichtert, in Einzelfällen für ausgewählte, regional besonders strukturwirksame städtebauliche Erneuerungsprojekte einen erhöhten Fördersatz von bis zu 80 Prozent zu erhalten. Auch der Bund hat seit dem Programmjahr 2015 über die Verwaltungsvereinbarung Städtebauförderung eine Erhöhung des Fördersatzes für finanzschwache Gemeinden in den Bund-Länder-Städtebauförderungsprogrammen ermöglicht. In Bayern kann wie beim landeseigenen Struktur- und Härtefonds ein erhöhter Fördersatz von maximal 80 Prozent gewährt werden.

Seit 2012 stellt der Freistaat Bayern den von der Bundeswehrstrukturreform betroffenen Kommunen Landesmittel für die städtebauliche Vorbereitung der Militärkonversion zur Verfügung. Aufgrund der besonderen strukturellen Herausforderung dieser Kommunen werden die Finanzhilfen mit einem Fördersatz von 80 Prozent zugewiesen. Ebenso seit 2012 wird für die Revitalisierung von Industrie- und Gewerbebrachen eine erhöhte Förderung von bis zu 80 Prozent gewährt. Zudem unterstützt der Staat die Gemeinden seit 2016 mit einem Fördersatz von bis zu 90 Prozent der förderfähigen Kosten bei der Sanierung von leer stehenden Gebäuden im Ortskern, damit die Wohnungen anschließend anerkannten Flüchtlingen als neues Zuhause dienen können.

Unterfränkische Kommunen haben von diesen Regelungen mit Finanzhilfen in Höhe von bisher insgesamt 19,383 Mio. Euro profitiert. In den beiden Sonderprogrammen Investitionspakt Soziale Integration im Quartier und dem Kommunalinvestitionsprogramm KIP können bis zu 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben bezuschusst werden. In diesen beiden Programmen wurden den betroffenen Kommunen bisher 6,416 Mio. Euro zugewiesen.

Die im Zeitraum von 2007 bis 2017 im Rahmen der jährlichen Programmaufstellungen zugeteilten Städtebauförderungsmittel (Nr. 22 Städtebauförderungsrichtlinien-StBauFR) sind der beigefügten Übersicht aufgeschlüsselt nach Kommunen und den jeweils relevanten Programmen zu entnehmen. Insgesamt konnten den unterfränkischen Kommunen in diesem Zeitraum rund 234 Mio. Euro Finanzhilfen für städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen mit förderfähigen Ausgaben von 367 Mio. Euro zur Verfügung gestellt werden. Die Landesmittel des Struktur- und Härtefonds, für Konversionsmaßnahmen, für die Revitalisierung von Industrie- und Brachflächen sowie der Initiative „Leerstand nutzen – Lebensraum schaffen“ sind ebenso wie die Mittel aus den Sonderprogrammen Investitionspakt Soziale Integration im Quartier, Konjunkturpaket II und Kommunalinvestitionsprogramm KIP in der Übersicht enthalten.

4. Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, welche Gemeinden weniger als 50 Prozent der im Erneuerungskonzept genannten Projekte umgesetzt haben, aufgeschlüsselt nach:

- a) den einzelnen Gemeinden und
- b) den Ursachen für die reduzierte Umsetzung?

Städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen unterliegen einem laufenden Entwicklungsprozess. Die städtebaulichen Entwicklungskonzepte sind deshalb so ausgelegt, dass die formulierten Ziele regelmäßig überprüft und angepasst werden können. Die Umsetzungsphase ist auf einen längeren Zeitraum ausgelegt, während dessen sich Sanierungsziele weiterentwickeln, ändern oder die kommunalen Entscheidungsträger geänderte Zielsetzungen priorisieren können, da die Maßnahmen durch die Städte und Gemeinden im eigenen Wirkungskreis und auf der Grundlage der gemeindlichen Planungshoheit durchgeführt werden. Deshalb können seitens der Staatsregierung hierzu keine gesicherten Aussagen getroffen werden.

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
Referat 36

Städtebauförderung in Bayern

Alphabetisches Verzeichnis der geförderten Gemeinden in Unterfranken von 2007 bis 2017

Bayerisches Städtebauförderungsprogramm (BY)
Bund-Länder-Programm Teil I - Grundprogramm (BL, bis 2012)
Bund-Länder-Programm Teil II - Soziale Stadt (BLS)
Bund-Länder-Programm Teil III - Stadtbau West (BLU)
Bund-Länder-Programm Teil IV - Aktive Zentren (BLZ)
Bund-Länder-Programm Teil V - Städtebaulicher Denkmalschutz (BLD)
Bund-Länder-Programm Teil VI - Kleinere Städte und Gemeinden (BLK)
Bund-Länder-Programm Teil VII - Zukunft Stadtgrün (BLN, seit 2017)
Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (RWB, bis 2013)
Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (IWB, seit 2014)
Investitionspakt Integration im Quartier (IPI, seit 2017)
Konjunkturpaket II Städtebau (K09, nur 2009)
Kommunalinvestitionsprogramm Städtebau (K16, nur 2016)

Stand: August 2018

| Nr. | Gemeinde | Einwohner | Gesamtmaßnahme | BY | BL | BLS | BLU | BLZ | BLD | BLK | BLN | RWB | IWB | IPI | K09 | K16 | Finanzhilfen in EUR (Bund + Land + EU) |
|-----|----------------------------|-----------|--|----|----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---|
| 1 | Aidhausen | 1.725 | Allianz Hofheimer Land, Altort | | | | | | | X | | | | | | X | 822.000 |
| 2 | Alzenau | 18.467 | Stadtkern, Einzelvorhaben Ortsmitte Albstadt, Wasserlos | X | X | X | | X | | | | | | X | | | 4.447.700 |
| 3 | Amorbach | 3.987 | Altstadt, Odenwald-Allianz | X | | | | | X | X | | | | | | | 1.903.700 |
| 4 | Arnstein | 8.090 | Altort Binsfeld, Altstadt | X | | X | | | | | | | | X | | | 2.003.500 |
| 5 | Aschaffenburg | 69.187 | Damm-Mitte/Bahnhofsviertel, Hefner-Alteneck-Viertel, OT Obernau, Innenstadt, IRE-Bachgauer Allianz, Energiekonzept | | X | X | | X | | | | X | X | | | | 10.505.000 |
| 6 | Aub | 1.474 | Altstadt | | X | | | | X | | | | | | | | 1.134.800 |
| 7 | Bad Brückenau | 6.352 | Stadtkern, Brückenauer Rhönallianz, Einzelvorhaben "DB-Gelände und Obermang" | X | | | X | | | X | | | | | | | 4.129.100 |
| 8 | Bad Kissingen | 21.879 | Altstadt und Nordost | | | X | | | | | | | | | | | 2.777.200 |
| 9 | Bad Königshofen i.Grabfeld | 6.000 | Grabfeldallianz, Grabfeld-Initiative, Baudenkmal Martin-Reinhard-Str, Altstadt | X | | | | | | X | | X | X | | | | 3.040.400 |
| 10 | Bad Neustadt a.d.Saale | 15.334 | Altstadt, NES-Allianz, Einzelvorhaben Bad Neuhaus | X | | | | X | | X | | | | | | | 6.179.400 |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----|-----------------------|-------|--|---|---|---|---|--|---|---|---|---|--|--|--|--|---|--|-----------|
| 11 | Bastheim | 2.050 | Altort Wechterswinkel , Einzelvorhaben | X | | | | | | | | | | | | | | | 430.000 |
| 12 | Bergheinfeld | 5.350 | Ortsmitte | X | | | | | | | | | | | | | | | 1.009.200 |
| 13 | Bischofsheim a.d.Rhön | 4.707 | Altstadt, Kreuzbergallianz, Einzelvorhaben Kreuzberg, Einzelvorhaben ehem. Braunsmühle | X | X | | X | | | X | | | | | | | | | 3.551.800 |
| 14 | Bürgstadt | 4.267 | Winzerort, Ortskern | | X | | | | | | | X | | | | | | | 2.345.600 |
| 15 | Bundorf | 910 | Allianz Hofheimer Land | | | | | | | X | | | | | | | | | 528.000 |
| 16 | Burglauer | 1.664 | Ortskern | | | | X | | | | | | | | | | | | 46.000 |
| 17 | Burgsinn | 2.419 | Altort | | | | | | | | | | | | | | X | | 95.400 |
| 18 | Burkardroth | 7.569 | Einzelvorhaben Gerberkeller | X | | | | | | | | | | | | | | | 360.000 |
| 19 | Collenberg | 2.474 | IRE-Allianz Südspessart, Einzelvorhaben Fechenbach | X | | | | | | | | X | | | | | | | 695.700 |
| 20 | Dettelbach | 7.280 | Altstadt | X | X | | | | X | | | | | | | | | | 1.182.300 |
| 21 | Dingolshausen | 1.291 | Einzelvorhaben Gewerbebrache Hümmer-Bräu | X | | | | | | | | | | | | | | | 1.013.000 |
| 22 | Dittelbrunn | 7.364 | Ortskern, Brönnhof | X | | X | | | | | | | | | | | | | 585.700 |
| 23 | Ebern | 7.333 | Altstadt / Bundeswehrstandort | | | | X | | | | | | | | | | | | 1.260.200 |
| 24 | Eibelstadt | 3.035 | Ortskern | | | | | | X | | X | | | | | | | | 597.800 |
| 25 | Eisingen | 3.365 | Ortsmitte | X | | | | | | | | | | | | | | | 131.000 |
| 26 | Elsenfeld | 9.221 | Werksiedlung "Am Bahnbogen" | | | X | | | | | | | | | | | | | 434.000 |
| 27 | Eltmann | 5.256 | Altstadt | | X | | | | | | | | | | | | | | 294.800 |
| 28 | Estenfeld | 5.183 | Altort | | | X | | | | | | | | | | | | | 96.000 |
| 29 | Euerdorf | 1.499 | Altort, nordwestlicher Altort | X | | X | | | | | X | | | | | | | | 1.317.600 |
| 30 | Eußenheim | 3.171 | OT Bühler | X | | | | | | | | | | | | | | | 207.000 |
| 31 | Fladungen | 2.316 | Grabfeld-Initiative | | | | | | | | | X | | | | | | | 1.820.900 |
| 32 | Frammersbach | 4.516 | Gewerbebrache/Ortszentrum | | | | X | | | | | | | | | | | | 5.628.000 |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|----|-------------------|--------|--|---|---|---|---|--|---|---|--|--|--|--|--|---|--|---|-----------|
| 77 | Mönchberg | 2.519 | Altort Mönchberg | X | | | | | | | | | | | | | | | 7.700 |
| 78 | Motten | 1.757 | Brückenaue-Rhönallianz | | | | | | | X | | | | | | | | | 461.200 |
| 79 | Münnerstadt | 7.624 | Altstadt | | | | X | | | | | | | | | | | | 1.960.900 |
| 80 | Niederlauer | 1.654 | Ortskern | X | | | | | | | | | | | | X | | | 972.900 |
| 81 | Niederwerrn | 7.813 | Ortskern und Conn-Barracks | X | | X | | | | | | | | | | | | | 680.000 |
| 82 | Nordheim v.d.Rhön | 1.099 | Einzelvorhaben hist. Rathaus | X | | | | | | | | | | | | | | | 801.000 |
| 83 | Nüdlingen | 3.913 | Einzelvorhaben | X | | | | | | | | | | | | | | | 105.000 |
| 84 | Oberaurach | 4.008 | Einzelvorhaben Kirchaich | X | | | | | | | | | | | | | | | 15.300 |
| 85 | Oberelsbach | 2.676 | Kreuzbergallianz | | | | | | | X | | | | | | | | | 500.000 |
| 86 | Obernburg a.Main | 8.647 | Altstadt / nördliche Stadt | X | | | X | | | | | | | | | | | | 906.262 |
| 87 | Oberschwarzach | 1.398 | Ortskern | | | X | | | | | | | | | | | | | 336.000 |
| 88 | Ochsenfurt | 11.393 | Weststadt, Altstadt | X | X | | X | | X | | | | | | | | | X | 2.522.300 |
| 89 | Oerlenbach | 5.065 | Altort Ebenhausen, Einzelvorhaben Ortszentrum | X | | | | | | | | | | | | | | | 130.000 |
| 90 | Ostheim v.d.Rhön | 3.352 | Altstadt | X | | | | | | | | | | | | | | | 310.000 |
| 91 | Pfarrweisach | 1.509 | Altort Kraisdorf | X | | | | | | | | | | | | | | X | 494.400 |
| 92 | Prichsenstadt | 3.088 | Altstadt | | X | | | | X | | | | | | | | | | 83.000 |
| 93 | Randersacker | 3.405 | Einzelvorhaben Ortsmitte | X | | | | | | | | | | | | | | | 434.400 |
| 94 | Rauhenebrach | 2.934 | Einzelvorhaben ehem. Brauerei Untersteinbach | X | | | | | | | | | | | | | | | 160.000 |
| 95 | Reichenberg | 4.035 | Ortskern | X | | | | | | | | | | | | | | | 1.951.000 |
| 96 | Riedbach | 1.743 | Allianz Hofheimer Land, OT Kleinmünster, Altort Mechenried | X | | | | | | X | | | | | | | | | 977.300 |
| 97 | Rieneck | 1.984 | Altstadt | X | | | | | | | | | | | | | | | 92.400 |
| 98 | Rimpar | 7.536 | Altort | X | X | | | | | | | | | | | | | | 2.235.200 |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----|-------------------|--------|--|---|---|---|---|---|---|---|--|---|---|---|---|---|------------|
| 99 | Rödelsee | 1.745 | Altort | | X | | | | | | | | | | X | | 618.600 |
| 100 | Röttingen | 1.713 | Altstadt, Einzelvorhaben Strüth, Einzelvorhaben Aufstetten | X | X | X | | X | | | | | | | | | 7.661.800 |
| 101 | Rottendorf | 5.335 | Einzelvorhaben Bahnhof | X | | | | | | | | | | | | | 270.000 |
| 102 | Saal a.d.Saale | 1.470 | Altort, Einzelvorhaben VU | X | | | X | | | | | | | X | | | 2.454.200 |
| 103 | Salz | 2.309 | Einzelvorhaben ehem. Möbelfabrik | X | | | | | | | | | | | | | 420.000 |
| 104 | Sand a.Main | 3.077 | Einzelvorhaben Kirchplatz | X | | | | | | | | | | | | | 679.000 |
| 105 | Schneeberg | 1.798 | Odenwaldallianz | | | | | | | X | | | | | | | 150.000 |
| 106 | Schöllkrippen | 4.197 | Kernort, Einzelvorhaben ehem. Kunstblumenfabrik | X | | | X | | | | | | | | | X | 1.605.500 |
| 107 | Schonungen | 7.714 | Sattler Areal, Energieeinsparung, Altort | X | | | | | | | | X | X | | | | 4.361.900 |
| 108 | Schwanfeld | 1.836 | Altort | | | | | | | | | | | | | X | 149.600 |
| 109 | Schweinfurt | 52.724 | Stadtkern/ Militärareale, Altstadt, IRE-Stadt-Umland-Region SW, Alt-Oberndorf, Einzelvorhaben Maintal, Liegenschaften US-Army, Stadtkern | X | X | | X | X | | | | X | | | | | 11.384.500 |
| 110 | Sommerach | 1.344 | Altort | X | X | | | | | | | | | | | | 999.300 |
| 111 | Stadtlauringen | 4.024 | Altort | | X | | X | | | | | | | | | | 2.114.000 |
| 112 | Stadtprozelten | 1.496 | Altstadt, Einzelvorhaben städtebaul. Entwicklungskonzept | X | | | | | X | | | | | | | | 1.227.500 |
| 113 | Stockstadt a.Main | 7.980 | Altort | | X | | | | | | | | | | | | 418.200 |
| 114 | Sulzbach a.Main | 7.093 | Ortskern | | | | X | | | | | | | | | | 1.655.600 |
| 115 | Sulzfeld | 1.658 | Grabfeldallianz, Schloss Sulzfeld | | | | | | | X | | | | | | | 1.008.000 |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----|-----------------|--------|--|---|---|---|---|---|---|---|--|---|--|--|--|--|---|--|-----------|
| 116 | Sulzfeld a.Main | 1.300 | Altort Sulzfeld a.Main | | X | | | | X | | | | | | | | | | 1.566.200 |
| 117 | Theres | 2.671 | Einzelvorhaben Hauptstraße Untertheres | X | | | | | | | | | | | | | | | 234.300 |
| 118 | Thüngen | 1.349 | Einzelvorhaben Neuordnung Planplatz | X | | | | | | | | | | | | | | | 80.800 |
| 119 | Thüngersheim | 2.701 | Altort, Winzerort | | X | | | | X | | | X | | | | | | | 2.541.400 |
| 120 | Trappstadt | 997 | Grabfeld-Initiative, Einzelvorhaben Alsleben | | | | | | | | | X | | | | | | | 525.000 |
| 121 | Triefenstein | 4.362 | Altort Lengfurt | X | | | | | | | | | | | | | | | 70.100 |
| 122 | Unleben | 940 | NES-Allianz, Altort | X | | | | | | X | | | | | | | X | | 931.700 |
| 123 | Untermerzbach | 1.698 | Synagoge OT Gleusdorf, Einzelvorhaben Revitalisierung | X | | | | | | | | | | | | | | | 606.100 |
| 124 | Veitshöchheim | 9.635 | Altort | | X | | | | | | | | | | | | | | 21.800 |
| 125 | Volkach | 8.784 | Obere Vorstadt, Altstadt, Einzelvorhaben Astheim, Militärkonversion | X | X | | | | X | | | | | | | | | | 1.703.600 |
| 126 | Waldbrunn | 2.737 | Altort | | X | | | | | | | | | | | | | | 307.000 |
| 127 | Waldbüttelbrunn | 4.842 | Ortskern | X | | | | | | | | | | | | | | | 231.900 |
| 128 | Werneck | 10.159 | Ortskern | X | X | | | | | | | | | | | | | | 1.821.200 |
| 129 | Wiesenbronn | 1.064 | Altortbereich | | | X | | | | | | | | | | | | | 84.000 |
| 130 | Wiesentheid | 4.797 | Altort Wiesentheid Ortszentrum | | | | | X | | | | | | | | | | | 923.600 |
| 131 | Wildflecken | 2.962 | Schwerpunktbereiche Stadtbau, Brückenauer Rhönallianz, Militärkonversion, Pilotprojekt Wildflecken | X | | | X | | | X | | | | | | | | | 1.979.400 |
| 132 | Wörth a.Main | 4.652 | Altstadt und Neu-Wörth | | X | | | | | | | | | | | | | | 390.000 |

| | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--------------------|-------------|---------|---|---|---|---|---|---|--|---|---|--|---|---|---|--------------------|
| 133 | Würzburg | 126.010 | Zellerau, Heuchelhof, Lindleinsmühle, Militärareale, Innenstadt-Kaiserstraße, Heidingsfeld, Konversion Hubland, Inn | | X | X | X | X | | | X | | X | | X | 19.701.196 |
| 134 | Zeil a.Main | 5.594 | Altstadt | X | | | | | | | | | | X | | 534.300 |
| 135 | Zeitlofs | 2.062 | Brückenaue Rhönallianz | | | | | | | X | | | | | | 30.000 |
| 136 | Zell a.Main | 4.308 | Alter Ortskern | X | X | | | | | | | | | | | 667.900 |
| 137 | Zellingen | 6.343 | Altort | X | | | | | | | | | | X | | 409.938 |
| Gesamtsumme | | | | | | | | | | | | | | | | 234.190.000 |